

Eitorf, den 05.03.2010

Amt 60.2 - Tiefbauabteilung

Sachbearbeiter/-in: Klaus Schlein

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

i.V. \_\_\_\_\_  
Erster Beigeordneter

**VORLAGE**  
**- öffentlich -**

**Beratungsfolge**

Ausschuss für Bau und Verkehr	18.03.2010
Rat der Gemeinde Eitorf	26.04.2010

**Tagesordnungspunkt:**

Ausbau der Adolf-Kolping-Straße/ Verlängerung der Straße "Am Hang" sowie der der Fußwege zwischen den Straßen "Am Erlenbach" und "St.Martinsweg"

**Beschlussvorschlag:**

Der ABV empfiehlt dem Rat zu beschließen:

Die Adolf-Kolping-Straße, die Verlängerung der Straße Am Hang sowie die Fußwege von der Straße Am Erlenbach zum St. Martinsweg werden ausgebaut. Für die Adolf-Kolping-Straße ist im Abschnitt zwischen der nördlichen Einmündung in den St. Martinsweg und der Straße Am Hang die Einrichtung einer Spielstraße anzustreben. Der Abschnitt ist planerisch zu überarbeiten und nach Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde entsprechend auszuführen. Das Grünelement vor dem Haus Adolf-Kolping-Str. 35 entfällt.

**Begründung:**

Dem Ausschuss für Bau und Verkehr wurde in seiner Sitzung vom 26.01.2010 eine Planung zum Ausbau der Adolf-Kolping-Straße, der Verlängerung der Straße Am Hang sowie für die Fußwege von der Straße Am Erlenbach bis zum St. Martinsweg vorgestellt. Die Planung wurde zustimmend zur Kenntnis genommen und die Verwaltung beauftragt, eine Bürgerinformation durchzuführen.

Die Bürgerinformation fand am 03.03.2010 statt. Die dazu angefertigte Niederschrift liegt dieser Vorlage bei.

Die Planung wurde in ihren Grundzügen befürwortet. Es wurde aber angeregt, die Adolf-Kolping-Straße zwischen der nördlichen Einmündung in den St. Martinsweg und der Straße Am Hang als Spielstraße anzulegen. Seitens der Verwaltung bestehen dazu keine Einwände. Um eine Anordnung zum Aufstellen der entsprechenden Verkehrszeichen 325/326 durch die Straßenverkehrsbehörde zu erreichen, ist dieser Straßenabschnitt nochmals planerisch zu überarbeiten. Es wird empfohlen, eine solche Überarbeitung vorzunehmen und nach Abstimmung mit dem Straßenverkehrsamt auszuführen. Der Anregung, das Grünelement vor dem Haus Adolf-Kolping-Straße 25 ersatzlos fortfallen zu lassen,

sollte ebenfalls zugestimmt werden. Bedingt durch eine schon jetzt vorhandene Einengung in unmittelbarer Nachbarschaft entstände durch die zusätzliche Anlegung des Grünelementes eine ungünstige Verkehrssituation.

Finanzmittel sind im Haushalt 2010 vorgesehen. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Haushaltsgenehmigung.

<b>Anlage(n)</b>
------------------

Anlage 1 – Niederschrift Bürgerinfo